

Poststelle

Von: Ständiger Ausschuss aller Physikfachschaften <stapf@zapf.in>
Gesendet: Montag, 8. Januar 2024 11:15
Betreff: Resolution zu Deutschkursen für internationale Studierende
Anlagen: Resolution zu Deutschkursen für internationale Studierende.pdf

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Zusammenkunft aller Physik-Fachschaften (ZaPF) hat sich auf ihrer letzten Tagung mit der Situation von internationalen Studierenden und den Problemen beschäftigt, denen diese Studierende aufgrund von fehlenden Sprachkenntnissen gegenüber stehen.

Die ZaPF fordert eine Verbesserung der Integrationsmöglichkeiten von nicht deutschsprachigen Studierenden. Dafür ist es unter anderem notwendig, kostenlose Sprachkurse zum Deutsch-Lernen zu schaffen, um so Sprachbarrieren abzubauen.

Die ausführlichen Forderungen finden Sie in der angehängten Resolution.

Wir würden uns über Rückmeldungen freuen und stehen für Fragen zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen
Katrin Katzenmeier
für den StAPF (Ständiger Ausschuss der Physik-Fachschaften)

--

Vertretungsgremium

StAPF - Ständiger Ausschuss aller Physik Fachschaften

ZaPF - Zusammenkunft aller Physikfachschaften



<https://zapfev.de/zapf/> | stapf@zapf.in

Justus-Liebig-Universität Gießen - DER PRÄSIDENT -						
08. JAN. 2024						
P	VPL	VPF	VPW	K		
PB	AAAL	SL	StF	StW	KB	Vt. F
StP	BfC				B	C
					D	E



Zusammenkunft aller
Physik-Fachschaften

Resolution zu Deutschkursen für internationale Studierende

Die ZaPF fordert die Verbesserung der Integrationsmöglichkeiten nicht-deutschsprachiger Studierender in den universitären Alltag durch das kostenlose, freiwillige Angebot von Deutsch als Fremdsprache.

Als Ausbildungsstätte liegt es in der Verpflichtung aller Hochschulen, eine Teilnahme der Studierenden am (Arbeits-)Leben zu unterstützen. Dazu gehört insbesondere der Abbau bestehender Sprachbarrieren durch ein niederschwelliges Lernangebot. Aktuell werden bereits an einigen Universitäten kostenlose Kurse für „Deutsch als Fremdsprache“ als regulärer Teil des Curriculums angeboten, während selbige an anderen Universitäten kostenpflichtig und außercurricular zu belegen sind. Das erschwert die Integration von nicht-Muttersprachler*innen in die Gesellschaft und in das Leben an der Universität.

Der B.Sc und M.Sc Physik der Universität Münster ist hierfür ein positives Beispiel: Hier ist „Deutsch als Fremdsprache“ ein wählbares Nebenfachmodul und würdigt so die Relevanz der Sprachkenntnis im zukünftigen Wissenschafts- und Arbeitsleben der Studierenden.

Verabschiedet am 31. Oktober 2023
auf der ZaPF in Düsseldorf.